

Tersteegen, Gerhard: 331. Willenlos, von Sorgen bloß (1733)

1 Du mußt, o Seel', nur innig, willenlos
2 Und ohne Sorg' vor Gott dich stille halten;
3 Sink wie ein Kind in deines Vaters Schoß
4 Und lasse ihn mit dir und allem walten!

(Textopus: 331. Willenlos, von Sorgen bloß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58293>)